

zooplus AG: Deutliche Steigerung von Umsatz und Gesamtleistung im ersten Halbjahr 2012

- **Signifikante Wachstumsbeschleunigung im zweiten Quartal 2012**
- **Umsatz von 145,5 Mio. EUR (Vorjahr: 112,3 Mio. EUR) erwirtschaftet**
- **Gesamtleistung bei 152,3 Mio. EUR (Vorjahr: 118,7 Mio. EUR)**
- **EBITDA bei -0,5 Mio. EUR (Vorjahr: -6,0 Mio. EUR)**

München, 20. August 2012 – Die zooplus AG (WKN 511170, ISIN DE0005111702, Börsenkürzel ZO1), Europas führender Internet-Händler für Heimtierprodukte, konnte im ersten Halbjahr 2012 die Gesamtleistung nach finalen Zahlen deutlich steigern. Gegenüber dem Vorjahr stieg die Gesamtleistung um 28,4% von 118,7 Mio. EUR auf 152,3 Mio. EUR. Bestandteile der Gesamtleistung sind Umsatz und sonstige Erträge. Die zooplus AG erwirtschaftete im Berichtszeitraum Umsatzerlöse in Höhe von 145,5 Mio. EUR, was einem Plus von 29,6% gegenüber dem Vorjahreswert von 112,3 Mio. EUR entspricht. Die Gesellschaft erzielte darüber hinaus sonstige Erträge von rund 6,8 Mio. EUR (Vorjahr: 6,4 Mio. EUR). Das operative Ergebnis verbesserte sich ebenfalls deutlich.

Für die erhöhte Wachstumsdynamik insbesondere im zweiten Quartal 2012 waren neben der Erschließung neuer geographischer Märkte auch eine stärkere Durchdringung bestehender Märkte verantwortlich. Eine insgesamt attraktivere Preispositionierung beeinflusste die Materialaufwandsquote, erlaubte ergebnisseitig jedoch eine deutliche Verringerung der Ausgaben für Werbung und Kundenakquisition im Jahresvergleich und resultierte zusätzlich in einer deutlich erhöhten Neukundenakquisitionsleistung. Gleichzeitig entwickelten sich operative Kenngrößen wie Logistikkosten- und Personalaufwandsquote bei signifikanter Skalierung positiv. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen erhöhten sich im Jahresverlauf ebenfalls deutlich unterproportional zur Gesamtleistung.

Das operative Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) verbesserte sich signifikant auf -0,5 Mio. EUR, nach -6,0 Mio. EUR im Vergleichszeitraum. Auch das Konzernergebnis verbesserte sich mit -0,7 Mio. EUR erheblich (Vorjahr: -4,8 Mio. EUR). Zu berücksichtigen ist im Vergleich auch die kostenintensive Migration des zooplus-Zentrallagers im Vorjahr. Der leichte Rückgang bei EBITDA und Konzernergebnis gegenüber

dem ersten Quartal 2012 ist im Wesentlichen auf eine modifizierte Preisstrategie zurückzuführen, die sich kurzfristig zwar belastend auswirkte, langfristig jedoch durch eine deutlich erhöhte Neukundenakquisition und gleichzeitig deutlich verringerte direkte Ausgaben für Werbung aus Sicht des Unternehmens massiv wertstiftend wirkt. Insgesamt ergibt sich ein Ergebnis je Aktie von -0,11 EUR, verglichen mit -0,85 EUR im Vorjahreszeitraum.

Auf der Vermögensseite führte eine Verringerung der kurzfristigen Vermögenswerte auf 52,7 Mio. EUR (31. Dezember 2011: 66,2 Mio. EUR) zu einer deutlich schlankeren Bilanzstruktur, während das Eigenkapital auf 35,2 Mio. EUR gegenüber 35,5 Mio. EUR zum Jahresende 2011 leicht zurück ging. Die Eigenkapitalquote liegt zum 30. Juni damit bei 57% und somit signifikant oberhalb des langfristig angestrebten Zielkorridors zwischen 30% und 40%. Die Bilanzsumme verringerte sich auf 61,7 Mio. EUR (31. Dezember 2011: 75,1 Mio. EUR).

Florian Seubert, CFO, zeigte sich zufrieden mit der Geschäftsentwicklung: „Wir sind insgesamt zufrieden mit unserer Performance im ersten Halbjahr 2012. Vor allem im zweiten Quartal konnten wir im Rahmen eines starken Wachstums die Potenziale unserer neuen Logistik realisieren und zudem weitere signifikante Effizienzsteigerungen erzielen. Im laufenden Geschäftsjahr wollen wir mindestens 320 Mio. EUR Gesamtleistung erzielen, im kommenden Jahr mindestens 400 Mio. EUR. Wir streben in beiden Fällen ein positives EBITDA an, wobei unsere Maxime im Sinne einer nachhaltigen Unternehmenswertsteigerung weiterhin die Erzielung eines größtmöglichen nachhaltigen Umsatzwachstums vor Ergebnismaximierung ist.“

Der vollständige Bericht für die ersten sechs Monate 2012 steht auf der Internetseite www.zooplus.de im Bereich „Investor Relations“ als Download zur Verfügung.

Unternehmensprofil:

zooplus wurde 1999 gegründet und ist heute Europas führender Internethändler für Heimtierbedarf, gemessen an Umsatzerlösen und Gesamtleistung. Letztere betrug im Geschäftsjahr 2011 rund 257 Mio. EUR und konnte damit in den vergangenen fünf Jahren mehr als versiebenfacht werden. Das Geschäftsmodell wurde bislang bereits in 22 Ländern Europas erfolgreich eingeführt. zooplus vertreibt Produkte für alle wichtigen Heimtiergattungen. Zum Produktangebot zählen insbesondere Tierfutter (Trocken- und Nassfutter und Futterbeigaben) sowie Zubehör wie Kratzbäume, Hundekörbe oder Spielzeug in allen Preiskategorien. Neben einer Auswahl von über 8.000 Produkten profitieren zooplus-Kunden zudem von einer Vielzahl interaktiver Content- und Community-Angebote. Der Heimtierbedarfsmarkt stellt ein wichtiges Marktsegment innerhalb der europäischen Handelslandschaft dar. Im Jahr 2011 wurden mit Heimtierfutter und Zubehör innerhalb der Europäischen Union mehr als 19 Mrd. EUR Umsatz erzielt. Aufgrund der fortschreitenden „Humanisierung“ von Heimtieren in westlichen Industrieländern verändert sich das Kaufverhalten von Heimtierhaltern verstärkt hin zu Gesundheits-, Wellness- und anderen Premiumprodukten. Zudem wird für Europa auch weiterhin starkes Wachstum im Bereich eCommerce erwartet. zooplus rechnet daher mit einer Fortsetzung des dynamischen Wachstums.

Im Internet unter: www.zooplus.de

Kontakt Investor Relations:

cometis AG

Henryk Deter / Dirk Ulmer

Tel.: +49 (0)611-205855-24

Fax: +49 (0)611-205855-66

E-mail: ulmer@cometis.de